

## Neues vom DJV-Landesverband Thüringen

Der Vorstand und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr. Bleiben Sie gesund, mutig und dem DJV treu!

1. Gemeinsam mit dem MDR-Personalrat in Leipzig hatte der DJV Thüringen Mitte des Jahres auf die Situation der Leiharbeitnehmer beim KiKa aufmerksam gemacht, deren befristete Arbeitsverträge in diesem und Anfang nächsten Jahres endeten bzw. enden. Nun haben acht Leiharbeitnehmer/-innen die Verlängerung ihrer Verträge bis Ende 2016 erhalten. Derzeit wird in einer Strukturanalyse der Personalbedarf ermittelt.

2. Der DJV Thüringen informierte gemeinsam mit dem Bayerischen Journalistenverband in dieser Woche die Freien über künftige Arbeitsbedingungen in der HCS Content GmbH. Deren künftige Geschäftsführer halten das Angebot für so gut, dass die Leute auf sie zukommen werden. Die Firma wird zum 01.01.2015 gegründet und fungiert als Dienstleister für die Verlage in Hof, Coburg und Suhl. Den Freien werden Festanstellungen in der neuen Firma angeboten. Sie sollen künftig 12 Gehälter pro Jahr erhalten, deren Höhe 30 Prozent unter dem Tarifniveau liegt. Weitere Infos finden Sie dazu unter:

[http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5969&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=4865&cHash=30ace903f9b8ea70bbe75b2c194ccb21](http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5969&tx_ttnews[tt_news]=4865&cHash=30ace903f9b8ea70bbe75b2c194ccb21) .

3. Die KiKa-Mitarbeiter/-innen haben wir kurz vor dem Fest noch weihnachtlich überrascht. Der Besuch diente der Information über die Vergütungsrunde beim MDR und die Leistungsfähigkeit des DJV.

4. Der DJV Thüringen hat die Vergütungstarifverträge für die Festen und Freien fristgerecht zum 31. März 2015 gekündigt. Die drei DJV-Landesverbände im MDR-Sendegebiet fordern für die Vergütungsrunde eine Anhebung der Gehälter, Mindesthonorare und Effektivhonorare von jeweils 5,5 Prozent ab dem 01.04.2015 bzw. 01.04.2016. Außerdem sollen künftig keine Festangestellten mehr von Zuschlagzahlungen ausgenommen werden und an Freie Sonn- und Feiertagszuschläge gezahlt werden.

5. Mit 25 Prozent Beteiligung an der Umfrage zu Haustarifverhandlungen unter DJV-Mitgliedern bei der OTZ, TA und TLZ hatten wir eine erfreuliche Resonanz. Eine deutliche Mehrheit hat sich für den Erhalt der Arbeitsplätze ausgesprochen.

6. Das Amtsgericht Erfurt hat das Insolvenzverfahren über das Vermögen des Anzeigenblattverlags von Hallo Thüringen eröffnet. Es erscheinen zwar noch Ausgaben. Vom Insolvenzverwalter war jedoch noch nichts über die Fortführung des Betriebs zu erfahren.

7. Bis zum 15. Januar 2015 zeigen wir die besten Pressefotos in der Nassauischen Sparkasse in Weisbaden. Mehr Infos:

8. Die Geschäftsstelle bleibt bis zum 4. Januar 2015 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Wir rufen so schnell wie möglich zurück.

9. Schon gesehen? Die Serviceangebote des DJV sind hier zusammengefasst:

<https://www.djv.de/startseite/service/mitgliederservice.html>

10. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in der vergangenen Woche Informationen aus dem Gesamtvorstand, Behinderungen der journalistischen Arbeit, in Erfüllung gegangene Wünsche.

11. Lestipp: Vor einem Jahr ging ein Aufschrei durch die Blogosphäre, als die Huffington Post Deutschland Blogger warb, aber nichts zahlen wollte. Die Kollegen von Lousy Pennys haben mal Bilanz gezogen, was eine Veröffentlichung auf HuffPo wirklich bringt: <http://www.lousypennies.de/2014/12/16/huffington-post-nachlese/>